

Sommerfest 2017

Ein Sommerfest der guten Laune hatten Martina Schütz und Malte Jockheck für den Förderverein Zeitspende im Evangelischen Stift zu Wüsten arrangiert. Die stellvertretenden Bürgermeisterinnen der Städte Vlotho und Bad Salzuflen, Christel Maack und Beate Hoffmann Hildebrand, waren der Einladung ebenso gefolgt, wie die älteren Herrschaften, die von den Zeitspendenden betreut werden. Christel Maack stellte heraus, dass sie sehr froh darüber sei, dass auch ältere Menschen bereit sind, die Besuche durchzuführen. „Dadurch können wertvolle Erinnerungen miteinander geteilt werden,“ war ihre Aussage. Auch Beate Hoffmann-Hildebrand würdigte die Arbeit des Vereins. Martina Schütz begrüßte die Anwesenden im Namen des Vereins.

Malte Jockheck hatte in bewährter Manier dafür gesorgt, dass auch gehbehinderte Besucher zum Sommerfest kommen konnten. Er transportierte Gehbehinderte und Rollstuhlfahrer in dem Bulli, der wiederum vom Stift zu Wüsten zur Verfügung gestellt worden war. „Diesmal haben sich mehr Rollstuhlfahrer getraut mitzufahren,“ freute er sich.

Die Kinder von der Musikschule unter Leitung von Gerhard Blöbaum begeisterten mit schwungvollen Melodien am Klavier und auf Blockflöten. Zeitspender Hartmuth Skroblin nahm die Anwesenden auf eine Reise ins Skurrile mit und hatte die Lacher auf seiner Seite.

Die von den Zeitspendern liebevoll zubereiteten Kuchen und belegten Brote sorgten für angenehme Gaumenfreuden. Das Fazit war einhellig: Es war eine gelungene Feier.